



Changing the rules of business™

ILOG TRITT MICROSOFT BUSINESS PROCESS ALLIANCE BEI

ILOG treibt Business Rule Management auf .NET Plattform voran

Bad Homburg v.d.H. – 4. Dezember 2007 – ILOG ist der Microsoft Business Process Alliance beigetreten und wird sich künftig gemeinsam mit Microsoft dafür engagieren, den Wertbeitrag von Business Rule Management Systemen (BRMS) bei Microsofts Unternehmenssoftware-Kunden zu steigern. Mit diesem Schritt wird die strategische Beziehung zwischen ILOG und Microsoft Corp. erweitert. ILOG tritt damit einer Gruppe branchenführender unabhängiger Softwareanbieter-Partner (ISVs) bei, die Lösungen speziell zur Verbesserung des Business Process Management (BPM) auf der Microsoft Plattform entwickeln.

Die Microsoft Business Process Alliance wurde mit dem Ziel gegründet, den breiten Einsatz von BPM zu beschleunigen, indem eine Reihe leistungsfähiger „End-to-End“-Lösungen für die Automatisierung von Geschäftsprozessen gefördert wird. ILOG und Microsoft arbeiten bei der Weiterentwicklung von ILOGs Geschäftsregel-Managementsystem für die Microsoft .NET Plattform, ILOG Rules for .NET®, zusammen. Dabei geht es besonders um künftige Upgrades, Erweiterungen sowie die weitere Integration in Microsofts Desktop- und Unternehmens-Produkte, darunter 2007 Microsoft Office, BizTalk Server 2006 R2, Windows SharePoint Services, Visual Studio, .NET 3.0 und Windows Workflow Foundation.

Geschäftsregel-Technologie gilt als unverzichtbarer Bestandteil von BPM Systemen (BPMS), da sie komplexe Entscheidungen in den Prozessen transparent und somit für den Anwender steuerbar macht. So werden die Flexibilität und Agilität, die BPM dem Prozessmanagement bringt, noch gesteigert. Das Marktforschungsunternehmen Gartner schreibt in einem kürzlich veröffentlichten Report, dass „per Definition ein BPMS Regel-Technologien enthalten muss.“¹

Mit ILOG Rules for .NET können Kunden die Geschäftsregeln erstellen und verwalten, die Geschäftsentscheidungen zugrunde liegen, und die daraus entstehenden „Decision Services“ über dem Endanwender bekannte Produkte wie Microsoft Office einbinden. ILOG Rules for .NET integriert sich zudem in Entwicklertechnologien wie Visual Studio, .NET 3.0, Windows Workflow Foundation und Windows Communication Foundation und kann außerdem auf Serverprodukten wie dem BizTalk Server 2006 R2 eingesetzt werden. Diese Synergien zwischen ILOGs BRMS und Microsofts Desktop- und Unternehmenstechnologien vereinfachen die Nutzung ganz erheblich und sorgen für eine kürzere Time-to-Market. Das kommt Unternehmen weltweit zu gute, die

¹ „A Business Rule Market Checkup“, David McCoy & Eric Deitert, Gartner, 6. November 2007



Changing the rules of business™

sich kürzeren Geschäftszyklen und älteren Softwarearchitekturen gegenübersehen und Veränderungen andernfalls nicht schnell genug umsetzen könnten.

„Über die Business Process Alliance profitieren Kunden von einer Reihe leistungsfähiger End-to-End-Tools für die Automatisierung und Optimierung ihrer Geschäftsprozesse, ohne dass individuelle Integration nötig ist“, sagt Burley Kawasaki, Direktor für Produktmanagement in der Connected Systems Division von Microsoft. „ILOG ist ein wichtiges Mitglied der Microsoft Business Process Alliance, da sie umfassendes Business Rule Management einbringen, das die Anforderungen unserer Kunden erfüllt.“

ILOG ist Microsoft Gold Certified Partner.

Über ILOG:

ILOG liefert Software und Dienstleistungen, mit denen Unternehmen schneller bessere Entscheidungen treffen und Veränderungen sowie komplexe Geschäftsmodelle leichter bewältigen können. Mehr als 3.000 Unternehmen und über 465 führende Softwareanbieter verlassen sich auf das marktführende Business Rule Management System (BRMS), Produktionsplanungs- und Dispositionsapplikationen und auf die Optimierungs- und Visualisierungskomponenten von ILOG. Sie erzielen dabei einen deutlichen Return-on-Investment, entwickeln marktbestimmende Produkte und Dienste und bauen damit Wettbewerbsvorteile aus. Das Unternehmen wurde 1987 gegründet und beschäftigt weltweit mehr als 860 Mitarbeiter. Mehr Informationen unter www.ilog.de oder www.ilog.com.

Ansprechpartner für die Presse:

ILOG

Clotilde Nicolas
Public Relations Europe
T: +33-1-49 08 36 87
F: +33 1 49 08 35 35
E: cnicolas@ilog.fr
www.ilog.de

Hotwire

Beatrice Gaczensky
Senior Programme Executive
T: +49-(0)69-25 66 93-30
F: +49-(0)69-25 66 93-93
E: beatrice.gaczensky@hotwirepr.com
www.hotwirepr.de